Halle'sches



Tageblatt.

Amtliches Verordnungsblatt für die Stadt Halle.

Im Berlage von Reinhold Rietschmann. Fernsprecher nach Berlin und Leipzig. Unichlug Rr. 289. Infertionspreis für die fünigehaltene Corpus Beile ober beren Raum 12 Big.

Reclamen bor dem Tageskalender die breis gespaltene Betitzeile oder deren Ranm 30 Bfg.

Mr. 189.

Donnerstag, den 15. August 1889.

90. Jahrgang.

Gintommenftener-Reform.

Hilburnen preneterserpett.

Hoffentlich gilt von der prenßische EinkommensteuerReform der Satz: Was lange möhrt, wird gut." Lange
genug steht die Frage auf der Tagesordnung; dodei mus
man aber angeben, daß es mit derselben keine besondere
Este hat. Durch die Beseitstigung der untertien Eritstien der
Klasseitstere sind Hoffete hat oner in Weglald gefommen.
Das jetige Steuerlystem sit simmestweit davon einstent,
ein ibeales au sein; dosselbe das der den Worzug, doß
es sich eingelebt hat und daß die Schäften, welche das mangelhaite System mit sich bringt, durch die Krazis abgeschlissen
worden sind. Dem bestehenden Anstand gegenüber wäre
einer Veloum, welche nicht entschlich der beschlistenlichkäung
mit sich dringt, wohl noch inmer der Worzug au geben.
Die Schwierigkeiten, melche der Einfüssung der Selbsteinlichkäung entsgenitischen, sind aller der Verlage
wiede netzgenstiehen, sind allerbings erheblich, ober teineswegs unsiberwindlich. Was anderwärts gegangen sist,
wird in Preußen auch gehen. Penslich war davon die
Reche, daß die Selbsseinlichkäung sitze den Verlage
wieder besteitigt werben solle. Eine Bestätigung diere
Ungade sieht noch aus. Dieselbe ist aber vielstach als
wahrscheinlich erachtet worden, indem man sich darauf
bezug, daß der ländliche Grundbessit zur Zeit äußerst
mit eingeschäfts werde. Dereiche, so wurde gelagt, verfleuere durchschnische Weisen werden Weisen der Selbsse oblige
entsonnen und der sich des Grundbasses noblesse oblige
entsonnen und — wegen zu niederger Einschäftigen Weiche

Da habe er sich des Grundbasses: noblesse oblige
entsonnen und — wegen zu niederger Einschäftigung Siefe
ent der einschaftigen Einschmens zur Ettener vernalagt worden.

Da habe er sich des Grundbasses: noblesse oblige
entsonen und der der der der sich den den
meton eingelegt. Der jonderdare Retlamant it in um aber Salle, 14. August.

Politifche: und Tages : Chronif.

Berlin, 13. August. Beim heutigen Parabediner im königlichen Schlosse kochte Kaiser Wilhelm folgenden Trinsspruch aus:
"Wit treudig bewegtem Serzen helße Ich Eure Majestik millommen im Meiner Weitbenz und an der Stätte, an welcher Mein hochfeliger Großenter Em Massestätte, an welcher Mein hochfeliger Großenter Em Massestätt, an welcher Mein hochfeliger Großenter Wassestätt zu der Angeliät zwieden aben, wie warm und lebendig das Geithl für die dewn self dum der war und kebendig das Geithl für die sowie stellt auf den Alexanderten von Ihren abselfen untern Willem der in Mein Bere, von dem Cure Majestät einen Tedlaufellen der Meisen Gelegendett batten, stotz darunt, sich dem scharen Glotaenstätt füllen ab dirten. In den massestättlich füllen ab dirten. In Meinem Botte, wie in Mehnem Hockenspreisenschaft gedalten, und kefteres sit sich bewußt, das es zur Erhaltung des Feledens sint Universität

Länder, vereint mit der lapferen öfterreich-ungarlichen Urmes, einzulichen und, wenn es der Wille der Borlehung iein follez, Godulter an Schulter an fechsen haben wird. In diese Kosten frinnung erhebe ich Wein Gloß und trinke auf das Wohl Eurex Waleift, des gedammten fairetlichen Haules und Unierer braden öfterreich-ungarlichen Kameraden.

Demnächtt erhob fich Raifer Frang Josef und bankte

boot!
— Se. Majestät der Kaiser Franz Joses folgte hente Mittag 1 Uhr einer Ginladung des Botichafters Grasen Szechenhi und dessen Gemahlin zum Dejeuner. Zu heute Vittag I litr einer Einladung des Botischietes Frase Frase ziegenen im de seifen Gemachtin zum Deziener. Zu demielben waren auch der Exzberzog Franz Fredi-nand, der Minifter Graf-Kalund), der Kabinetkbirettor Frhr. d. Braun, der Generaladjutant Graf Paar, die Wit-glieder der dieffigen Botischie der Gemeralboriuf Baron von Chiffon, sowie die kirch im Gefolge des Kaiters und Exzberzogs befindenden Berfonen geladen. Das Dejeuner wurde im unteren Kuppelfaal eingenommen, welcher das lebengroße Delportrait des Koiters Franz Sofef in großer Marischallsuniform, umgeben don herrlichen Blatt-pflanzen, als Wandichmud zeigt. Der zum Emplangs-ialon gehörende Vallom war mit einer prächtigen Trangerie beforirt und mit der Krerreichischen Könne auf der einen, bekorirt und mit ber bsterreichischen Fahne auf ber einen, mit ber ungarischen auf ber anderen Seite geschmität. Im Ganzen nahmen an bem Descuner 35 Personen Theil.

Sanzen nahmen an dem Dejeuner 35 Kerlonen Ahell.

— Ge. I. L. Hoheit der Erzherzog Franz Ferdinand von Desterreich-Este, welcher Se. Wai, den
Kaiser Franz Josef noch Verlun begleitet, und auf den sich menhapflichen Levonsfolger eint dem Tode des
Kronprinzen Andolf die allgemeine Aufmerkjamteit gelenkt
hat, ist als ättester Soch dess Erzherzogs Karl Andwig
ättesten Bruders des Kaüters, am 10. December 1863 in
Graz geboren. Seine Mutter, Erzherzogin Maria Annunciata, eine Schwester des Knigs Kranz II. von
Recapel, starb am 4. Mai 1871. Bon dem am 20. Nobember 1875 verstorbenen Herzog Franz von Modena
jum Erben eines großen Bermögens eingelicht, nahm der
Erzherzog am 24. April 1876 nach den stepiolikigen Anordnungen des Erthalgers und mit Bewilligung des Kai-Erzherzog am 24. April 1876 nach den lehwilligen Anordnungen bes Erblasses und mit Bewilligung des Kailees den Namen und das Wappen der Familie Este an,
um beide mit dem eigenen Komen und Wadpen zu vereinigen. Im Ichre 1878 erzhielt er den Orden doolbenen Bließ und trat dann als Leutenant in die Armee
ein, in welcher er bei der Infanterie und der Cavollerie
bliette. Im Rovember 1888 wurde der Erzherzog als
Major dem 102. Insanterie Regiment in Prag zugetheilt,
damit er den pratischen Erwipendienst kommandeur,
Dbersten d. Plönies, zugetheilt wurde, welcher damals,
wor 10 Jahren, der Lehrer des bersstorenen Kronprinzen
toat.

war.

— Nach ber "Bost" wird Se. Maj. der Kaiser Franz Josef nicht, wie urhringlich bestimmt war, die Kidreise über Oresden — Prag, iondern über Leidzig — Dof — Negensdurg anch Ichal von die unter die von Gesche seige wird donn Berlin direkt in die Heinend zurücklehren.

— Der Kaiser von Desterreich wird Wiener Mattern zusfalge dem Prinzen Seinrich die Inhabersichten Seinrechten Inhabersichen. Inhaber dies Regiments war weiland Kaiser Kriedrich als Kronprinz.

verliehen. Inhaber Diefe Friedrich als Kronpring.

— Dem Generalselbmarschall Grafen Woltke ist, wie wir ersahren, heute vom Kaiser Franz Sosef von Desterreich das kaiserlich österreichische Insanterie-Regiment Dr. 71 verlieben worben.

beren Truppentheile eine höhere Charge erhalten.

— Der Flügeladjutant Kaiser Wilhelms II., Major v. Kessel, ift heute zum Oberstlieutenant befördert.

— Wie verlautet, sind auch in Crwartung des Zaren-besuches bereits 40 russische Polizeibeamte ein-

Kölin, 13. August. Der Leiter ber parlamentarischen Gentrumskorrespondenz erstärt in der "Kölnischen Bolks-geitung" die Mitthelung der "Kölnischen Age," von einer Kerrikalen Agitation gegen den Dreibund süt bollftanbia erfunben.

Beimar, 13. August. Der internationale Eisen-bagntongreß wurde joeben für den 14. September nach Paris einberufen.

Hate einveruren.

Bad Homburg, 12. August. Der "Boss. Atg." wird von hier gemeldet, daß der Herzog von Cambridge dort eingetrossen ist und der Kaiserin Friedrich seinen Bestuch abstattete. Neuerer Bestimmung zusosse wich der Prinz von Wales, dessen Besinden sich gebesser hat, nächste Woche dort eintressen.

Pretty von Beales, desse Westuden sich gebesser hat, nächse Woche dur eintressen.

Budapest, 13. August. Prosession im Genembebehören zu Ehren des Anthropologen Kongresses zu Ehren des Anthropologen Kongresses zu Ehren des Erstenklichten Vanstellung eine Angleiche vor eigenstand großer Daationen. Der gesierte deutsche Gesehrte hielt an die Verlammlung eine Ansprache, worin er sagte: "Es ist eine große Sache, wenn vir Deutsche norm Verlässen der genenicht, wis anzuerennen? "An meine Ferren, es fann Verioden geben, wo der Chandvinkung nie unseren unseren Uederzeugung, in unseren Eschäiche, das wir nicht nach fremdem Gute langen sollen. Das Gestihl, mit weckgen wir das Andern wir der Angleichen und erstellt, das der hier dehen und von Alleichen. Möge desem den des der hier der verschen und verteilt der der Verlässen beschied und Verlässen des kindlig siehem Ande ein ehrenvoller Frieden Gesellschaft! Die Anweichden und verlässen beschieden stande, Wastelver, Schaasson und Verlässen der ich verwooller Frieden beschieden. Möge deiem Ande ein ehrenvoller Frieden beschieden stande, Wastelver, Schaasson, von Seyden und Fraas besonden kiefen ich zu werden der hier, der Konstellung kann Schlie hier der Verlässen der ich und Verlässen der kiefen ich zu werden der ich verschaft der Verlässen der getreten war.

Brüffel, 13. August. Der Lockspißel Pourbaix bleibt im Gefängniß. Der hiesige Appelhof hat sich soeben gegen seine Freilassung ausgesprochen.

Baris, 13. Auguft. Die republikanliche Kresse betrachtet den Rickritt der Wonarchisten aus dem Hochgerich als ein Mandber, weder sitt noch gegen Boulanger einzutreten. — Bisso nur Familie sit über Hoch unch Jew- Hort abgedampst und New- Port abgedampst und den Kressen der Verendung der Kressen der Verendung der Kressen der Verendung der Kressen der Verendung der V Baterland" verlaffen.

Betersburg, 13. August. Rach Berichten, die der "Kreuzztg." von hier zugehen, bereiten sich Beränderzung en im Winsterum vor. Genaues ist über die obwaltenben Alfischen nicht zu erfahrer; allein Nanacherste bentet darauf hin, daß, wenn dieselben eintreten sollten, sie



eine Berftärfung ber panslawistischen Strömung bringen

— Das am 21. v. M. volfzagene Gefet, betreffs Re-organisation bes Gerichtswesens und der Bauern-behörben in den baltischen Gouvernements, ift nunmehr veröffentlicht.

verössen in den verössenkeit, es anne eine verössenklich.

— Der russisch stille plate "Nord" bestreitet, daß eine bevorsehende Reise des russischen Meinischende Reise des russischen Meinischende Areise der und ist verdrüge gett im Auslande, meist in einen öhmischen Idde "Deiemmle sie, der von Giers verdrügen Idde "Deiemmle stenden begeleiten, wos trog des verwähnten Dementis anch wahrscheinlich bleibt.

Sondon, 13. August. Die "Zimes" meldet aus Wiese erwähnten Dementis anch wahrscheinlich bleibt.

Sondon, 13. August. Die "Zimes" meldet aus Wiese zu auf des den kaise Franz Volken der Konton der Volkender der Volkender von der Volkender der Volkender von der Volkender der Volkender von der von der Volkender von der von der volkender von der von der volkender von der volkender von der volkender von der volkender von der von der v

Frieden nicht und mehr zu sicheen.

— Die beunruhigenden Nachrichten über den Gesundheitszussen absolut jeder Begründung. Der Prinz litt an schwerzschafter, aber geringlügiger und ungefährlicher Bennentzühndung, die wieder salt ganz gehoden ist. Im Uebrigen läßt der Gesundheitszussand des Prinzen nichts zu wünschen ihrig, seine Reisehläne haben keine Abänderung erstabren.

ichen ibrig, jeine Reijeplane haben teine Abanderung eriahren.

— Wie dem "Memorial dipsomatique" gemeldet wird, hat der englisse Kremier Binifter Lord Salisbury in einer Unterredung mit den Bertretern der Mächte ertfärt, daß die Beziehungen zwischen Neufland und Deutschaub jetzt weit weniger gespannt seien als zuvor. Was die ferbische Agiation anlange, jo die es Sache der Großmächte, ihren Einfluß bei der serbischen Regierung dahin geltend zu macken, daß dieselbei in Bezug auf die Unterbrickung des Käuberunweiens mehr Bestimmtheit und Festigleit entwickeln. Die Bertreter Englands und anderer Mächte jeien bereits angewiesen, in diesem Sinne zu wirden.

Athen, 13. August. Die Aretenser veranstateten gestern eine Kundgebung vor der Wohnung des Minister-präsidenten Trieupis, wedger es absehnte, eine Wede zu halten. Die Demonstranten weigerten sich, anseinanderzu-gehen, weshalb Militär requirirt werden mußte.

Randia, 13. August. Der Oberbefehlshaber und Ge-neralgouverneur von Kreta, Schafte Baicha, ift in Ranea angekommen.

Belgrad, 13. Auguft. England, Stalien, Bel-gien und Griechenland heben ihre Gesandtichaften in Belgrad auf und errichten Generalkonsulate.

- Ausländische Zeitungen meldeten, der österreichische Generalstad projektive eine stadt is frate gischen Brüde über die Save auf serbisches Gebeit. Die Bolfstimmung und Zeitungen sprechen sich gegen ein solches Pro-

Sofia, 12. Auguft. Zahlreiche Deputirte und Rota-bilitäten find zu ben am 14. b., bem Jahrestage ber

Sibe Bleistung bes Fürrien, statifindenden Festlichfeiten bier eingetroffen. Der Ministerprafitent Stambulom hat an die Prafetten ein Aundschreiben gerichtet, in welchem beselbe bewegung zu verhindern, bei darauf gerichtet ift, die Prostamirung der Unsabigngigtet Bulgariens herbeignisten.

— Der Mückritt Stransky's ift, wie verlautet, au-genommen worden. Stoilow foll das Portesenille des Answärtigen übernehmen.

Jangibar, 12. August. Wißmann senbet eine Expe-bition nach Mewapwa, welche Buschiri gesangen nehmen soll. Lieutenant Giese begleitet die Expedition.

(Fortsetzung der Politischen: und Tages Chronik siehe "Lette Nachrichten und Telegramme.")

Provinz und Nachbarstaaten.

ungen, Garl Soot, Wierlaurg, Domidorf, Gehofen und Reinsbort. Sundaßt werben in einer Miching 4 Berdonengige vertebren.

Chrevde a. G., 12. August. Die von der hiefigen Stadsbertretung in Undauf gelefte Bestillen en den Minister der
Grientlichen Arbeiten üf hael mit vielen Lunder Unterschriften

öffentlichen Arbeiten üf hael mit vielen bundert Unterschriften

bebedt worden. Dieselbe erdittet unter forgältligher Begrindbung die Sertiedlung einer Silendbah von Dere über

Ultenauskammichlache Mielendsels Diterode nach Bultitn, jor
nie seiner einer Limie von Offentose diese Indereden Sinne

erne steiner Limie von Offentose diese Indereden Sinne

den legiengenutere Stadt und Gige. In eine gleichen Sinne

der Borist der Sinne in Gege laufgehndene Berlamming un
der Borist der Sinne in Gege laufgehndene Berlamming un
der Borist der Sinne in Gege laufgehndene Berlamming un
der Borist der Sinne in Gege laufgehndene Berlamming un
der Borist der Sinne in Gege laufgehndene Berlamming un
der Borist der Sinne in Gege laufgehndene Berlamming un
der Borist der Borist der Greiche gegenete Benütigungen für dies

Gienbachbauten gemehrt. Geschgetzig find und beitelbiste genehen genehen gestellt und der Bussellung und der

Burfalt zur Gründung einer Errantenunterhüngsgefeite unter

Ben unterem Lande bestehen auch Bereinungen, beren

Bussellungen der Berein und Errentenunterhüngsberin

unter Gestillscher und ber Brandberfickerungsberein

unter Gestillscher und ber Sunsberfickerungsberein

unter Gestillscher und ber Sunsberfickerungsberein

unter Gestillsche und Leberer und ber Brandberfickerungsberein

unter Gestillsche in der materiellen Bestiertellung ihrer Puttlisser
Balten berinorene Lebere und der Brandberfickerungsberein

unter Gestillsche ein ber materiellen Bestiertellung ihrer Puttlisser
Balten berinorene Lebere und der Brandberfickertrinnes

nach der riene Drandlicha Bestiertellung ihrer Bundel

Balten berinorene Lebere und der Brandberfickertrinnes

nach der riene Prandlicha Bestiertellung ihrer P

an (in bemielben Jahre sind 217 neu hinzugefommen), bereistellt auf 1044 Dite. Siernad gebören der Kasse über 60%, der gelammten Leherschart des Königerieß am. Die Einnahme betrugt im 38. Jahre 27850,23 M., die Ansgade 11153,33 M., novom 1010,10 M. Krantengelber gesählt movben sind. Der Lektischrige Leberschaft fich bemnad auf 16714,30 M. Und im Königerieß Mittenberg beliebt eine Krantenunter-Lektischriege Leberschaft bestäut 1866 1281, der Lektischriege Leberschaft der Sieher der 1866 1281, der Lektischriege der Gebore. Der leben gedörten 1886 1281, der Lektischriege der Gebore. Der leben gedörten 1886 1281, der Lektischriege der Gebore. Der leben gedörten 1886 1281, der Lektischriege der Gebore. Der leben gedörten 1886 1281, der Lektischriege der Gebore. Der leben gedörten 1886 1281, der Lektischriege der Gebore. Der leben geschriege der Gebore. Der leben geschriege der Gebore. Der leben geschriege der Gebore. Der Lektischriege der Lektischriege der Gebore. Der Lektischriege der Lektischriege der Gebore. Der Lektischriege der

öft e centr Gun trägi Fl. a

Rablefer

Rr. (0 Mr. (0 Mr

recht uns

ftrat

röch

Grä albe

Inte

Nan Jag' fich unse

T Man

ematsundartigen teopt vos Schulgen gerichtet, die Songe auf ich betuben zu lassen. H. Porbhausen, 13. August. Die fünstleitige Konturren, dir das auf dem Aufhöhner zu errichtende Kailer Wildelmadentmal inde machten zu errichtende Kailer Wildelmadentmal inde machten dem eine Mehren Schausen der Auftrage der Auftrage

aufgeinden.

**Alofterlausnitz i S.A., 9. August. Der berüchtigte fin und Ausbrecher Bräßler, welcher jüngst in Gera aus der Satte entlyrungen ist, ideint sich zum olibäringischen wie Alobod zum vertigliernig der "Schiebedames" entwicken zu wolfen. Die Bewölferung der hieligen Eggend ist un großer Aufragung, das befannt geworben ist, das der Annau sich im Hollen Solsland umbertreibt. Bor einigen Tagen ist er in Welßen

Ein verhängnisvolles Bild.

Driginal-Roman bon Blanche Corony.

[Machbrud verboten,]

Rädflich wußte nun Jenny etwas zu berichten, aber es waren recht gleichgilitige Dinge, welche die schoe Wilten wire eine dies Justerige unhörter Lord und Lady Kedwellich die Krithen die Anterifen, der alle Gard befand sich wieder etwas bester, man hate eine Spaziersahrt nach Schachtenburg unternommen u. f. w. So unwichtig diese Wiltseilungen auch waren, trugen sie der Uleinen Jose doch jedesmal ein Goldstüde in, weßphald sie klöd auch eitzig bemülzte, immer wieder etwas Keues zu erfahren.
"Gard Norderet und Serr Saremun tind aufwar Meus

rothe Atlasmatinee?"

rothe Atlasmatinee?"
"Neln, ich will sogleich Bromenabentvileite machen, dat ch auch eine Ileine Nelie zu unternehmen gedenke,"
erwöherte Frau von Wilmovsky, ein Goldstück in die Hand
des Mädchens drildend. "Beelle Dich! Ich werde mohl
erft morgen mit dem Nachtzuge zurfüldsmunen.
Eine Stunde später lösse sie eine Fachstarte nach Se.
im Harz. Dort angelommen begab sie sich nach dem
Telegraphenamte und landte an "Frau Gräfin Lucia von
Tenteyn in Berlim" eine Depesche soglenden Inhails: "Weise
morgen mit dem erwartet. Die wirft an der Bahn erwartet.

Rotbert von Lenken."

Norbert von Lenken."

Als dies geschehren war, wandte sieh Carola dem Walbe zu und schlug die Richtung nach dem Jagdschlößichen ein. Sarenno hatte ihr damals, als er das seitsame Abentener ergählte, den Weg so genau beschrieben, das sie ihn kaum versehlen konnte. Ein böse Lächeln spielte um ihre Liphen, verishten fonnte. Ein bötes Lächeln pielte um ihre Lippen, während sie zwijchen dem voosdewachsenan Baumrielen dach in ichritt. Wohl eine Stunde dauerte es die das zierliche Gebäude vor ihr auftauchte. Sie bekrachtete est gier die gelegene voor die eine und tehrte dann viewer nach S. . . . zurück, wo sie in einem, dem Bahnhofe nach gelegenen Hotel Abdhung nachm. In dieser Nacht tollief bie ichone Frau sehr weinig und als der Worgen andrach ordnete sie 19 gut es gehen wollte ihr Hau, machte Toteltet und schellte hierauf um Frühltlich zu bestellen. "Um welche Zeit trifft der erste Jug von Wertin ein?" kragte sie als der Kasse gebracht wurde.

"Um welche Zeit trifft der erste Jug von Wertin ein?" kragte sie als der Kasse gebracht wurde.
"Um sehn Uhr."

fragte sie als der Kaffee gebracht wurde.

"Um zehn Uhr."
"Es ist gut. Sorgen Sie basür, daß meine Rechnung gleich ausgestellt wird."
Wenige Winnten vor zehn Uhr besand siech bie seich stellen der Schnieder Leichte der Leichte der Schnieder Leichte der Leichte der Leichte der Leichte der Schnieder Leichte der Lei fuchend umber.

tines duggine ettler Sinde ettleften Sinda ins blicker ingend umber.
Ralch trat Carola näher, verneigte sich tief und lagter, "Gestätten Sie mit, mich Ignen vorzusiellen, "Fran Gräfin. Rein Rame ist Carola von Wilmowsky, ich bin der Förstern Else Trautmann ältere Schwelter. Die hat nir oli und vielle in ihren Briefen von Ihnen ergählt. Deute handelt es sich um eine lleberralchung, welche Ihr ver Gemaßich und der der Verleich von fleihiges Schwelterchen und Herrern elbigt, welch die Allenderstein und herre Sarenno sind noch mit Anseichmischung des Festplatzes beschäftigt, deshalb murde mit die Ehre zu theit, Sie hier erwarten zu diesen Freundlickleit begriftet auch die junge Frau und war bereit sich ihrer Leitung zu überlassen. "Der Weg, welchen wir zu machen haben, sührt durch einen herrlichen, schattigen Walde, gnäbigke Eräfin, so können Sie jedoch zu sahren wünschen, gnäbigke Eräfin, so können

Solsland imbertretbt. Bor einigen Tagen ist er in Weißenmir unser Ziel auch erreichen, indem wir uns auf der Chausse haten."
"Ich siede die grünen, duftenden Wälder", erwiderte Lucia, "und wenn Sie selbst sich nicht ermüdet füssen, wirde mir ein weitere Spaziergang sehr angenehm sein. Doch wohin soll der kleine Kosser zeichsicht werden, den ich mitgebracht habe, da ich nicht weiß, wie lange Nordert hier. Doch wohin soll der kleine Kosser ziehigten geschächt werden, den ich mitgebracht habe, da ich nicht weiß, wie lange Nordert hier.
"Ich weise der hehre der kleine Kosser der der in der kleine kleinen der kleinen kleinen, krau Gräfin, und wird präter abgeholt werden. Ich darz sich sich ein zu der kleinen der kleinen zu der kleinen der kleinen zu der kleine Sanstwert die heiße Sonnengluth wohltsnend abhielt.

Carola zeigte sich als gute Gesellskasterin. In anziehender, seisenkonsten brei des gegen, die sich die die berühmtesen Dre des Anzes knipten. Auch bericht die rodat ihr die kleine Wärchen Naturen der der der kleinen Naturen kleinen Wärchen Reis."

höhren Reiz."
Earola niette und fuhr fort: "Fast jeber ichöne Bunkt hier hat leine eigene Geschichte, die freilich sindlich natu klingt, ober basit unser Gemitsh nicht jo surchtbar aufregt, wie jene wahrschaft grauenvollen Sagen, denen man namentlich in den isblieder gelegenen Ländern begegnet, Sch erwiere Sie nur an den entiehlichen Bampirglauben, der immer noch in einigen Obrfern Ungarns herrlicht." Die Gestin sah sie erklaunt und fragend an. "Jampirglauber, wiederschie file, nich habe niemals davonsprechen hören."

goren. "Aber Sie wissen doch, was ein Lamptr ist?" "Auch das nicht. Ich fann mich nicht erinnern dieses "Bort jemals vernommen zu hoben —" "Dann will ich es Ihnen auch nicht erklären."

"Barum?" "Beil Sie erschreden fonnten."

"Dein — sprechen Sie ohne Sorge!" bat Lucia. "Ich bin wie ein Kind, welches gern schauerliche Dinge erzählen hört. Es ift bies, wie ich gestehen muß, eine settlame Schwäcke von mit, um derentwillen mich Arobert school oft ernstlich tadelte. Entrollen Sie immerhin ein

born und im Walbe bei Reichenbach geleben worden, ja, am Diemftag ift er während der Nachtzeit nach Eilenberg gekom-men und von mehreren Geuten and bem Brißle ertannt wor-den. Bis jest ist er immer der ihn eifzigst verfolgenden Ko-liget entgangen. Zim Tröbnith hat er dieser Tage einen Ein-bruch ausgeführt.

vend ausgenipt.

4 Ribesbeim, 13. August. Auf dem Rieberwald in der Aber Kessel, 13. August. Auf dem Sonntag ein junger Mensch erfeholsen. Deresse der eine Auf einem bei ihm borgeinwenen Schessen, worde eine Norfaben anzeigte, der Sohn eines Amtsgerichtsendes in Oberkien.

Sandel und Berfehr.

3 ablun gseinstellungen. Concurseröfinungen: Rachles bes Jausselaenshimers Job, Aug. Sentileben, Berthi; Immermeiter Aug. Bagels, Berthi; Raufmann Georg Sichoben, Danzig; Architett Germann Dohr, Gronau bet Mouss; Arieur Georg Alder, Jahle a. E.; Kamofortebinder G. Schler, Albert, Gobleftenkorter Franz Rein gemein der Schler George Georg

Olbernhau (Sachien.)
Beft, 18. Muguil. Die ungariiche Staatsbahnen bemenitren bie Weldbung von der Einstellung der Berl im Bud abs efter Driente Expressäuge. — Der biefige Landes Küffler-berb and beantragt eine burchgreifende Herbeitung der Mehle-rezegungung im gangen Ambe

Schaumischiering auf die gelammten Habriten an vertiebien ind.

Beaumischieringer Kreiß-Kommunalverband-Anleiße von 1880. Die nachtie Ziedung findet am 2. September fatt. Gegen der Geweißer der Gestelle der Gestel

ought ground — W., Oltober-Moonenber — W., Get. — Gr. Spring 18 (1997) — Gr. Spring 19 (199

Betroleum per 100 Kilo incl. Jag loco 23,9 M., September-Ottober

— Raifer Bilbelm I. Ein Gebenschaf für das deutiche Bolt von Ernft Scheerenderg (Lethig, Verl. von Ernft Kell's Volk von Ernft Scheerenderg (Lethig, Verl. von Ernft Kell's Volk von Ernft Kell's Volk von Ernft Kell's Volk von Ernft von der Verlender Deite und in einem von partiotitäem Gelfte getragenen Sinne das ganze reche Schen unferes deingegengenen ertine großen Kaller der Monther der Verleifer mit der unwillklichte die Empfindung, daß der Verleifer mit vonnem Herzen und hir die Exchen und Errungenichaften unierer Selben begeeitertem Gefühl gelchrieben dat. Bartellos und terngihibreich, ohne vole ihr das große Bolt unwerden und errungenichaften unierer Selben begeeitertem Gefühl gelchrieben dat. Bartellos und terngihibreich, ohne vole ihr das große Bolt unwerden und der Verlageren und die des Gelammtilt ga volenirächigen hab er Verlaßer ein Werf durchgeführt, das wir jedem unierer Leter angelegentlicht empflehen.

Bur ben redaktionellen Theil verantwortlich S. Roegler.

Standesamt Salle a. S., Meldung vom 12. August, Aufgeboten: Der Schlosser Louis Heinrich August Georg Robe und Marie Bertsa Dämmer, Pfännerhöße 10. — Der Drechsler Johannes Mita, Fleischergasse 19 und Christiane

Suife Antonie Bergmann, Melichergosse 19. — Der Handorf.
Karl Wisselm Otto Jäger Thurmikraße 24 und Kriederste Thereie Bertha Chrimevald, Schweichsekruse 25. — Der Klempmer Kriederich Guitau Bernhard Kurze.
Einturke 26 und
Einman Marte Lusse Erch Kühnerfohre. 7. — Der TelegraphenMichaniker Gottoo Georg Ferdinand Karl Gustau Gmil Ruppert und Chladets Kinner Stoper zu Kerlin. — Der Vielträgerich Martin Tudwig Weber und Henrich Vorgerichte
gest der Angeleicher und Kentelte Johanne Friebert auf Geschleicher und Kentelte Johanne Friegerich Weberte und Martin Jeden Brodolft zu Dagenbert auf Geschleicher und Kentelte Johanne Friebert der Angeleicher und Martin Jeden Brodolft zu Dagenburg.
— Dem Alfder Gultau Schmiel 16. Magdeburgerstraße
g. — Dem Alfder Gultau Schmiel 16. Magdeburgerstraße
g. — Dem Alfder Gultau Schmiel 16. Wagdeburgerstraße
g. — Dem Alfder Gultau Schmiel 16. William Maguit.

Mitträffrage 35. — Dem pensonitern Vordenter Mannit
Mitträffrage 35. — Dem pensonitern Vordenternung
Technolos Glie 12. Eungust Wastlere Auft.

Minna Margarech: Elsbeit, Weingärten 23. — Dem Krifteldinnte Gultau Vandum 17. 30a, Antonierung Mart Medinant 12. Kriteberte Bertha Gisden Vordente Martin Mittel 15. Millem Antonierung Mary Medinant 12. Kriteberte Bertha Gisbeim Vordente 10. Ernit Vordente 25. —
Dem Bollziteracanten Dito Sindu 16. Kurt Heinrich — 1

medel: E. und 8 unehl 2.

Gefferberen: Des Schnebermeiters Mugnif Greb Z Gundaufer 18.

Johander Salus Sond 12. Kommen 30a, edweldstefterbie 18.

— Dem Bollziteracanten Dito Sindu 16. Kurt Heinrich — 1

medel: E. und 8 unehl 2.

Gefferberen: Des Schnebermeiters Mugnif Greb Z Gundaufer 18.

Johandie S. Martine Silbegard 7. M., Stirtungsfe 14. — Des

Johanders Stude Sommer 25. Ent Schnick Bertraße

Marten ab. Eristell 36 3., Rebitrage 7. — Des Bildern Burg 2.

Bertraßen Bertraßen Stude Schnick Erichter

Der Stirtung der Stude Bertraßen Stude Schnick Bertraßen Studenter Stude Schnick Bertraßen Studenter Stude Schnick Bertraßen Studenter Studenter Studen

Abgang und Ankunft ber Eifenbahnzüge Bahnhof Halle.

Rad Cetusis. 3.10 F. \$4.25 fr. \$6.40 S. *7.36 S. \$9.49 S. 10.15 S. \$11.40 S. 140 S. 3.63 S. *5.5 S. \$6.25 M. 7.15 M. \$8.25 M. 9.5 M. *10.46 M. \$1.00 M.

8on ectusia. \$5.30 B. 6.38 B. 7.9 B. \$7.58 B. 9.43 B. \$10.54 B. *11.28 B. 1.12 B. 2.52 B. \$4.20 B. 5.35 B. \$7.30 B. 8.23 B. \$8.505.35 B. *10.22 B. \$12.0 B.

\$4.20%. 5.33%. \$7.30%. 8.32 \$8.20%. \$8.20%. \$7.30%. 8.32 \$8.50.50.35%. \$1.20.20%. \$12.00%. \$80. \$8.60.50%. \$1.00.20%. \$1.20.50%. \$1.

| Lefen | 3.50 % 1.040 % |
| 1.30 % 1

recht busteres Gemälbe, während das frische, heitere Leben uns aus jedem Blumenkelche, aus jedem goldenen Sonnen-straßte grußt. Ich liebe die Kontraste!"

prahie grüßt. Ich stebe die Kontrasse!!"
"Ihrem Wunsche wußichnich sigen, gnädigste Grösin. So hören Sie also: Sin Vampir sit ein Tober, der keine Kuhe im Grade sindert, weil er entweder selbst ein Verschen begangen hat, ober einen an ihm verübern Serrathrächen muß. Er kehrt despaals sietst wieder auf die Erde zurück, ist ader gezwungen das heiße Wlut eines jungen Menschenerzens zu früsten, um sein eigenes, gesperstisches Dalein zu erhalten."
"Entschich — Und das ungarische Vollsglaubt an den Freuel?"
So ist de die kiefe Wicher wursellen keitstrunkellische

"So seft, daß dieser Glaube zuweilen höchst unheltvolle Folgen nach sich zieht, wie ich Ihnen gleich durch eine Gräßlung deweisen werbe, welche durchaus nicht in das Neich der Fabeln gehört, sondern auf Thatsachen beruht."

"Mir wird plöglich gielam zu Muthe —" jagte die Gräfin stehen bleibend. "Die wird plöglich gielam zu Muthe —" jagte die Gräfin stehen bleibend. "So will ich sieber schweigen!" ries Carola. "Diese albernen Geschichten regen Sie auf." "D nein!" entgegnete Lucia sehhaft. "Ich weiß selbst micht, was mir eden war, aber es sift schon wieder vorüber. Bitte, sprechen Sie weiter. Ich höre mit größtem Interesse."

Die beiben Damen fetten ihre Wanberung wieder fort wid Frau von Wilmwesh begann in anklüpftichfter Weise Marias Geschichte zu erzählen, vermied es jedoch den Kamen des Freiheren von Stort zu nennen und von dem Sagdichlöchen zu sprechen. "Seit Jahrhunderten erdt sich der inraftbare Fluch sort und wird erst mit jenem unselligen Geschlichte erlössgen!" schoe sie im Tone düsterer Krondereikung ihren Merike.

Arobzseibung ihren Bericht.
"Das ist in Wahrheit grauenhaft!" sagte Lucia nach längerem Schweigen. "Aber meinen Sie wirklich, daß der Kluch, welcher über das treulose Weisen ausgesprochen wurde, auch ihre unschulduligen Nachtonwen tressen fonnte? — Wowire das die Gerchfitzfeit des Himmels geblieben?"

Carola lachte furz und hart auf. "Wer migt dem Fluche solche Gewalt bei? — Ich ge-wiß nicht! — Es handelt sich hier einfach um erblichen Warfa Wahnsinn, dem bisher noch jedes von der tollen Marfa

abstammende weibliche Wefen gum Opfer fiel, welches jene

abstammende weiblige Weien zum opper net, weiches zene verhängnisvolle Achnlichteit zeigte."
"Ein trauriges, beklagenswerthes Los?!" flüsterte die Gräsin, deren dunkte Augen steberhaft zu kenchten begannen. Die Auft tam ihr plößsich glübend beiß vor. Sie nahm den hat ab und glich nun noch auffallender bem Aquarellschden, welches Frau von Wilmovsky unter den Stäzen

reunluchen, weiges zirau von Wilmobsty unter den Stiggen Sarennos entbedt hatte.
"Nur noch eine kurze Strede müffen wir zurüdlegen", ermunterte Carola und wirflich fah man dalb den zierlichen Bau des Jagdjeldlößigens aus einem duntlen Kranze von Tannen und Jichten hervorleuchten.
"Iht es hier, wo Nordert mich erwortel?" fragt Lucia.
"Iht es hier, wo Nordert mich erwortel?"

als fie fah, baß fich ihre Begleiterin bem fleinen Gebaube näherte.

"Wir werben sogfelch unfer Ziel erreicht haben", er-wiberte biese an die Thüre bes angebauten häuschens flopfend. "Ihr herr Gemahl wünscht Sie von hier ab-aufolen"

auholen."
Ein schwerer Schlüsselbund rasselte und beinaße hätte Frau von Wilmovsky saut ausgesacht über die seltstame Figur mit dem großen, von grauen Harnen mähienartig mwoalken kopfe, die jetzt erschien. Kaum war jeboch der Blick des alten auf Lucia gefallen, als er auch mit dem entsehren Schreie: "Alle guten Geistert" wieder in seine Hickete, indem mollte, ein Bortgaben, welches Carola vereitelte, indem sie seinen Arm ergriss und mit strengem Tope saute. Tone fagte:

Tone lagte:
"Seid Jür kvahnstunig geworben, alter Mann? Diese Dame ist die Frau Gräfin Lenkey, die Tochter des Freiberrn den Storf und mithin Bestigerin des Tagbiglösigens, welches sie zu besichtigen wünlicht. Dessent und die Protelt "Diese reigende, kleine Gedände wäre mein Sigentigun?"ragte Auch erstaunt, "Und ich wussen wie der der den "And ich wussen und Vorbert haben es mir die jetzt verschwiegen. — Welche Ukerrachwun!

şsapa und korvert gaven es mir dis jegt verlchwiegen. — Belche Uleberraschung!" "Sie werden bald mehr Ursache haben zu Kaunen", er-widerte Fran von Wilmovsky, während der Jäger kopf-schittelnd das wohlverwahrte Thor aufschloß, "Nun gebt mir den Schlüffel zur Kapelle!" befahl Ca-vola, nachden die Gräfin in die mit Jagdtrophäen ge-klunkte. Solle getreken wer

schmückte Halle getreten war. "Nein, das thue ich nicht!" erklärte der Jäger mit

großer Entichiebenheit "Diefer Raum muß für jedermann verschlossen bleiben. Ich habe strenge Berhaltungsmaß-regeln und darf den Schlüssel nicht aus der Hand geben." "Jyr mußt! Ich sorbre ihn: im Namen des Sonnen-gotied!"

"Ja freilich bann - bann fann ich ihn nicht berweigern

"Ja freilich dann — dann kann ich ihn nicht verweigern", stammelte der Alte. "Her ist er; ich muß ihn aber gleich wieder in Berwahrung nehmen."
"Das sollt Ihr auch", erwiderte Carola spöttisch. Die Gräfin hatte das kruze Gespräch gehört und wandte sich jeht lächelnd zu ihrer Führerin.
"Bie geheimnissvoll das klingt! Fast glaube ich zu krämen. — Belche Wunder werden sich mir heute noch enthällen?"

auf.

auf.

auf.

auf.

auf.

auf.

sereicht die Hatwort auf bies Frage finden", erwiderte Frau von Wilmowst auf bies Frage finden", erwiderte Frau von Wilmowsty mit eisigem Hohne.

Deler günzlich veränderte Ton siel der Gröfin auf.

Sie sah ihre Begleiterin erstaunt an und begegnete einem sio seindseligen, derogenden Wilde, daß sie von plößlicher Ungsterfaßt erfaßt entstieden wollte. Carola warf sich ihr in den Weg und verschoft die Ehrere der Kapelle. Es war saft dunket in dem kleinen Raume, nur durch die bemalten Seichen des einzigen Kentleres draug matres, gedämpstes Licht und beleuchtete das blasse, namenloses Entlesen ausbrückende Gesicht Warsas. (Forti. solgt.)



Das Herbst-Wettrennen des Halleschen Bicycle-Clubs

findet Sonntag den 25. August Nachmittags 31/2, Uh

Amtliche Bekanntmachungen.

Gestohlen wurden erstatteter Angeige gutolge: 1. Am 31. vor. Mts. auf einem Neubau in der Oleariusstraße eine Wasservage, am Bothe ift ein tleiner Ris. 2. Am 5 ds. Mts. aus dem Grundstilde Graseweg Nr. 19 eine

ichwarze Sündin mit weißer Bruft Aus bem Grundstücke Schmeerftraße Rr. 31 eine Rabehacke

ges. S. Sch.
4. Aus dem Grundstücke Schmeerstraße Nr. 16 eine dunkelcarrirte Sofe und Wefte.

Mus bem Grundftude große Ballftrage Rr. 35/36 ein braun

carrities Igaquet.

6. Bor ungefähr 3 Wochen aus dem Grundsstüde gr. Steinstraße Nr. 12 zwei gehäckelte Decken, drei Frauenschützen, vier weiße Taschen ischer mit dunter Kante.

7. Am 8. B. NIE. auß dem Grundsstüde Schulberg Nr. 4 eine dunkleareritie Hose, eine grau und schwarzes Poscerties Granust

Stugger. Studige Bahrnehmungen über ben resp. die Thäter, ober ber Berbleib der gestohlenen Sachen sind im Criminal Commissaria an zubringen. Halle a. S., ben 9. August 1889.

Die Polizei-Berwaltung.

Stedbriefs-Grledigung.

Der unterm 21. Juni 1887 hinter den Tapegarergehülfen Alfred Tänger aus Halle a. S. ertafjene Stedbrie fift erledigt. (3. 1360 | 87.) Halle a. S., den 10. Muguft 1889. Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Befanntmachung.

Wegen ber am 16. b Mis, beginnenden Anction ber verfallenen, im zweiten Quartale 1888 verfesten und erneuerten Pjänder fann am 15. und 16. d. Mis, die Einlöfung nicht verfallener Pfänder nicht gestattet werden, damit es ermöglicht wird, die Einlösungen und Erneuerungen der ver-fallenen Pfänder zu bewirfen.

fallenen Pfänder zu bewirfen.
Se gelangen beshalb am 15. und 16. b. Mts. die Pfandicheine zur Aunahme, welche in blanem Druck ausgestellt find. Halle a. S., am 12. August 1889.
Das Leihaunt der Stadt Halle.

Bekanntmachung.

Das, das Leihamt benusende Aubitum wird darauf aufmertsam gemacht, daß von jett ab bis auf Beiteres auch Keinere Wöbel-füde, wie z. B. Räh- und Waschische, Lehnftühle, Kom-moben und dergleichen mehr als Psandobjette angenommen iverden.

Halle a. S., am 12. August 1889. Das Leihamt ber Stadt Halle.

Pastoren-Tabak, à Pfund 80 Pfennige nur allein bei

Gustav Moritz, Halle a. S., neben bem Sauptpoftamt.



Schablonen,

bie ichonften u. haltbarften gum Borgeichnen ber Bafche und gum Signiren der Kiften, Sade und Waaren empfiehlt

Otto Unbekannt, Wertstatt für math., phys. und opt. Instrumente, Rleinschmieben querbor,

nehen der Forell Adolph

Gummi= und Guttaperchawaaren=Fabrit. Fernsprech-Anschluß Ur. 351.

Brud=Seilung.

Die Seilaufsalt für Bruchleiben bat uns mit unicköblichen Mit-teln ohne Berufstützung von Leiften, Sobensack- und Wasserhoben beuch durch briefliche Behnblung vollführig, gebellt, so das vort jetz durch Andage arbeiten fömen. Isch Breit, Eprentich 6. Edin; R. Geb-oard, Schneibermitr, "Friederische 6. Beutlichen, 54 J.; Jos. Karl, Jand-lung, Einmerberg 6. Lindou; A. Schoon, Magnehouer, Langenpfungen 6. Noienheim (für Kind). Broickire: "Die Unterleibsbriiche und ihre Veilung gratis. 2000 Bandagen beiter Constantion vorrätbig; mit einer Musterfammlung ist unier Bandagsit in:

Halle, Gafthof 3. Stadt Dresden

sine noch je am D. jeden Wonats von 2—7 Uhr Rachm, au mentgelitligen Wahnshme und Behrechung au tressen. Man adresser: un die Sellanstalt für Benefieleben in Etutigart, Alleen-stenke 11.

Hallt a. S., Forsterstrasse 3, I. Etage. Mein Engroslager wollener und baumwollener

Strickgarne, Rock-, Zefirund Castorwollen,

nur Ia. Qualität, **Posamențen, Zwirne, Bänder 22.** Specialität: **A. A. Knapp'sche Ia.-Hanfzwirne** auf Holzrollen,

Wollwaren: Jagdwesten, Unterbeinkleider, Hautjacken in Banmwolf, Bigogne und Wolfe, Normalhemden, Normalhosen, Syftem Prof. Säger, halte gu billigen Breifen empfohlen. Sommer of the second

Münchener & Kackerbrau

Hôtel zum Wettiner Hof. Magdeburgerstrasse 1d. Nähe der Bahn.

Anton Dittmar. Alleiniger Auschank, auch Flaschenversand

Ansbacher Hürnerbräu-Bier.

Pritmiirt:
Brüssel 1888 gold, Medaille, Nürnberg 1882 silb, Medaille,

Conservativer Berein für Halle a. und den Saaltreis.

Freitag ben 16. August er. Nachmittags von 6 ther an zur Erinnerung an die glorreiche Schlacht von Mars la sour

vatriotisches Volksfest

Felsenburg a. d. Saale in Giebichenftein. Concertmusik.

Bet eintretender Dunkscheit Ilumination des Gartens und Fenerwert. Ambraden.
Eintrittearien, das Stild 10 Piennige, sind gegen Borzeigung der Mitglichsfarte von Dienstag Mitag an zu haben bei deren Raufmann Z. Lideritz, darz 25, herrn Kaufmann Wechdy-Bönide, Leipigerstraße 7, herrn Kaufmann Julius Williager, Kleinschmieden 3, herrn Kaufmann Bant Mertens, hosbriadplag 1, deren Bahnhofe Kestautmateur Wiffelmann auf dew Bahnhofe und an dem Kongange zum Seifstale. an bem Gingange jum Feftlotale. Ründer gaften Fein Gintrittsgelb. Die Ginfuhrung von Gaften ift geftattet.

Nach Norderney

von **Bremerhaven-Geestemünde**.

Schnelldampfer des Norddeutschen Lloyd,

Fahrzeit 4 bis 5 Stunden.

Saijon-Actour-Villek mit directe Gepäcksförderung iber
Gesteminde 45 Tage güttin, iowie combiniedare Anndreisebillets
über Geesteminde und Norden verden an allen Handreisebillets bahnstationen ausgegeben. Fahrpläne berfendet auf Anfrage portofre

der Norddeutsche Lloyd in Bremen. Omnibusfahrt Halle-Lauchstädt-Schafstädt.

Aus Salle 5 Uhr 45 Minuten fris Kosthof.

"A "Rachmittag Preußischer Hof. Steinstraße.
Aus Lauchstädt 8 "15 Min. trüt Hotel zum Schwarzen Abler.
"Die Omnibusse haben Anschluß nach Schafstädt."

V. Wiegand, Lauchstädt, Hotel zum Schwarzen Abler.

Berlag und Drnd von R. Nietschmann in Halle. Expedition des Halle'schen Tageblattes: Große Ulrichstraße 19, geöffnet von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.

alhallathoator

Seties Antireten
her Brothers Bill Will,
Clowns, mit ihren Ciel Blondin,
bes Mr. Alexandro und ber
Miss Maximiliane,
Ropi Equilibritien,
her Albert Francis Star-

Truppe,
Engl. Grotest - Tanz u. GefangsGelessichaft,
ber Gebrüber Tyllmann,
Afrobaten, Songleure, Pyramidenund Tropeştinster.

Frünlein Elise Erica, Koftim-Soubrette. Frl. Margarethe Steinow, Lieber- und Balgerjängerin. | Mr. Walton u. Mrs. Erna mit ihren abgerichteten Thieren.

Kaffenöffnung 7 Uhr. — Beginn der Borft. 8 Uhr. — Ende 11 Uhr.

Bertauf

von 9 Villenbaupläten und einem Mühlen= Bauplay.

Bon dem 3 km vom Bahnhof Salle, in der Ortsägaft Giebichensiein, in schöller Lage an der Burgliraße und an der Möhlsacke belegenen domänenfiskalischen Steinmühlengrundstüd, soll eine Fläche von 1,2457 ha, worunter 1,0345 ha in der Gemarkung Giebichen-stein und 0,2112 ha in der Gefielt und O.2112 ha in ber Ge-emartung Halle, öffentlich meiftbie-teub, im Eangen ober in 10 ein-zelnen Parzellen, und zimer Mitg-lenbauplagen und einem Mitg-lenbauplag, verlauft werben, wohr öffentlicher Bietungstermin

Baye zu 15

iendauplaß, verlauft werden, wozu öffentlicher Victungstermin in Halle auf Dienstag den I. September den I. Sexum. 10 Ufg im Sitzungsfaal der Stadtwerderien. Berfammlung, Warkt. Wangegebände II. Etage, vor dem Victual der Stadtwerden II. Stage, vor dem Victual der Victu

rolle, die allgemeinen BeräufgerungsBedingungen und die Negatin der Bietung, liegen im Antstofal des Königlichen Katofteramts II in Halle – Wagedeungerträge Pr. 45 — und in unierer Domänen-Controle im hiefigen Edhoffe zur Enflicht aus, Hnnen auch gegen Erftattung der Echreibegebühren und Drud-toften von uns bezogen werden. Die Besichtigung der Steinmühle ist nach vorderiger Annneldung beim Herrn Oberomtmann Rage [in Gieblichenstein gestattet. Merseburg, den 3. August 1889. Königliche Regierung.

Rönigliche Regierung, Albiheil. für dirette Stenern, Domänen und Forften. Rnappe.



Für ben Inseratentheil verantwortlich Baul Senff in Salle.

Sieran 1 Beilage.

